

Ekosem-Agrar mit Umsatzsprung im ersten Halbjahr 2017

- **Betriebsleistung überschreitet 100 Mio. Euro-Schwelle (Vj. 71,5 Mio. Euro)**
- **Deutliches Umsatzplus in EUR von 62 % gegenüber Vorjahr**
- **Tägliche Milchleistung bei durchschnittlich 742 t pro Tag (Vj. 601 t)**
- **Operatives Ergebnis (EBIT) bei 18,8 Mio. Euro (Vj. 19,4 Mio. Euro)**
- **Prognose für Gesamtjahr bestätigt**

Walldorf, 29. September 2017 – Die Ekosem-Agrar GmbH, deutsche Holdinggesellschaft der auf Milchproduktion in Russland ausgerichteten Unternehmensgruppe Ekoniva, hat ihren Umsatz im ersten Halbjahr 2017 erneut deutlich gesteigert. Auf Eurobasis erzielte die Gruppe einen Umsatz von 77,8 Mio. Euro (+62 %), währungsbereinigt bedeutet dies einen Anstieg von knapp 30 %.

Begründet liegt die positive Entwicklung im durch staatliche Investitionszuschüsse begünstigten Wachstum der Ekoniva-Gruppe: Die Milchkuhherde verzeichnete im ersten Halbjahr 2017 einen Zuwachs von rund 22 % auf 33.400 Tiere. Gleichzeitig konnte die tägliche Milchleistung im Vorjahresvergleich um 23 % auf durchschnittlich 742 Tonnen gesteigert werden. Die Umsatzerlöse aus der Milchproduktion beliefen sich auf 58,8 Mio. Euro (Vj. 34,2 Mio. Euro) und machten somit rund 76 % des Gesamtumsatzes aus. Im Ackerbau erzielte die Gruppe einen ebenfalls deutlich gesteigerten Umsatz von 11,3 Mio. Euro (Vj. 6,9 Mio. Euro). Die Erlöse aus dem Verkauf von Mastbullen und Schlachtkühen betrugen 6,3 Mio. € (Vj. 6,5 Mio. €).

Im Ackerbau rechnet die Gesellschaft aufgrund bislang guter Witterungsbedingungen in den wichtigsten Anbauregionen mit weitgehend guten Ernteergebnissen. Während bei der Weizenernte mit Rekordergebnissen zu rechnen ist, war der kühle Sommer für die Entwicklung wärmeliebender Kulturen wie Soja, Sonnenblumen und Mais eher abträglich, sodass die Erträge hier voraussichtlich hinter den Erwartungen zurückliegen werden. Dennoch ist das Management zuversichtlich die gesteckten Ziele in diesem Geschäftsbereich insgesamt zu erreichen.

Die Betriebsleistung (Umsatz zuzüglich der Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen, biologischen Vermögenswerten sowie sonstigen betrieblichen Erträgen) überschritt in den ersten sechs Monaten 2017 erstmalig die 100 Mio. Euro-Schwelle. Mit 100,5 Mio. Euro lag sie um ca. 41 % über dem Vorjahreswert (71,5 Mio. Euro). Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag trotz deutlich höherer Aufwendungen für Material und Personal im Zuge der Investitionstätigkeiten mit 30,8 Mio. Euro rund 11 % über dem Vorjahreswert (27,8 Mio. Euro). Dies entspricht einer EBITDA-Marge von 30,7 %. Das operative Ergebnis (EBIT) belief sich auf 18,8 Mio. Euro (Vj. 19,4 Mio. Euro) und erreichte somit eine EBIT-Marge von 18,7 %. Das Ergebnis nach Steuern lag bei 1,7 Mio. Euro (Vj. 4,9 Mio. Euro).

Wachstumsbedingt sowie aufgrund saisonaler Effekte stieg die Bilanzsumme zum 30. Juni 2017 auf 652,0 Mio. Euro (31.12.2016: 615,1 Mio. Euro). Die Finanzverbindlichkeiten erhöhten sich im Wesentlichen aufgrund von Investitionstätigkeiten von 399,3 Mio. Euro (31.12.2016) auf 423,3 Mio. Euro. Das Eigenkapital reduzierte sich leicht von 115,8 Mio. Euro zum Ende des letzten Geschäftsjahres auf 108,1 Mio. Euro am 30. Juni 2017. Dies

entspricht einer Eigenkapitalquote von 16,6 % (31.12.2016: 18,8 %). Der positive operative Cashflow nach Zahlung von Zinsen belief sich im Berichtszeitraum auf 6,1 Mio. Euro (Vj. 5,1 Mio. Euro).

Auf der Finanzierungsseite hat die Ekosem-Agrar Gruppe im September 2017 eine Umfinanzierung von Bankverbindlichkeiten in Höhe von rund 50 Mio. Euro mit leicht reduziertem Zinssatz abgeschlossen. Neuer Kreditgeber der Gruppe ist die Alfa-Bank, eine der größten russischen Universalbanken.

Stefan Dürr, Hauptgesellschafter und Geschäftsführer der Ekosem-Agrar GmbH: „Mit dem bisherigen Geschäftsverlauf in 2017 sind wir zufrieden. Die Bautätigkeiten an unseren neuen Milchviehanlagen schreiten planmäßig voran, sodass wir unsere Milchkuhherde wie geplant auf über 40.000 Tiere bis Ende 2017 vergrößern können. Mit der Alfa-Bank als neuem starken Partner an unserer Seite sehe ich die Gruppe für die zukünftige Entwicklung gut aufgestellt.“

Für das Gesamtjahr 2017 bestätigt Ekosem-Agrar seine Umsatzerwartung von 175 bis 185 Mio. Euro, ein Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen von 65 bis 75 Mio. Euro sowie ein operatives Ergebnis zwischen 45 und 50 Mio. Euro.

Der Halbjahresbericht 2017 ist auf der Unternehmenswebsite unter www.ekosem-agrar.de/de/investor-relations/finanzpublikationen.html veröffentlicht.

Über Ekosem-Agrar

Die Ekosem-Agrar GmbH, Walldorf, ist die deutsche Holdinggesellschaft der Ekoniva Gruppe, eines der größten russischen Agrarunternehmen. Mit einem Bestand von über 78.860 Rindern (31.08.17) (davon ca. 34.430 Milchkühe) und einer durchschnittlichen Milchleistung von rund 850 Tonnen pro Tag ist die Gesellschaft größter Milchproduzent des Landes. Die Gruppe verfügt über eine landwirtschaftliche Nutzfläche von rund 235.000 Hektar und zählt darüber hinaus zu den führenden Saatgutherstellern Russlands. Gründer und Geschäftsführer des Unternehmens ist Stefan Dürr, der seit Ende der 1980er Jahre in der russischen Landwirtschaft aktiv ist und deren Modernisierung in den letzten zwei Jahrzehnten entscheidend mitgeprägt hat. Für seine Verdienste um den deutsch-russischen Agrar-Dialog wurde er 2009 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Die Unternehmensgruppe ist mit rund 5.000 Mitarbeitern an sieben Standorten in sechs Regionen in Russland vertreten. Ekosem-Agrar hat im Geschäftsjahr 2016 eine Betriebsleistung von 149,2 Mio. Euro und ein EBIT von 31,9 Mio. Euro erwirtschaftet. Weitere Informationen unter: www.ekosem-agrar.de

Kontakt

Adrian Schairer // Ekosem-Agrar GmbH // T: +7 920 449 17 12 // E: adrian.schairer@ekosem-agrar.de

Irina Schwachhofer // Ekosem-Agrar GmbH // Johann-Jakob-Astor-Str. 49 // 69190 Walldorf // T: +49 (0) 6227 3585 919 // E: irina.schwachhofer@ekosem-agrar.de // www.ekosem-agrar.de

Presse / Investor Relations

Fabian Kirchmann // IR.on AG // T: +49 (0) 221 9140 970 // E: presse@ekosem-agrar.de